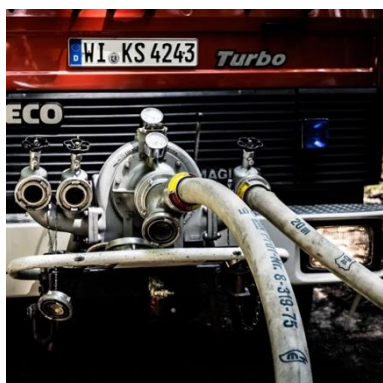
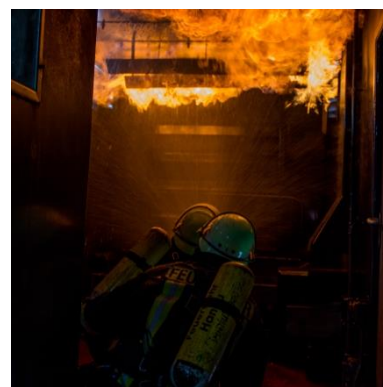
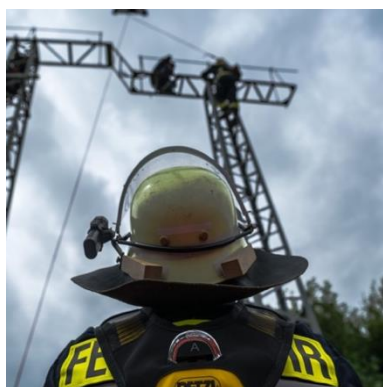


Ausbildungsprogramm 2019



Bad Orb
Bad Soden-
Salmünster Ahl
 Alsberg · Bad Soden Huttengrund
 Kath.Willenroth Kerbersdorf
 Mernes · Salmünster · **Biebergemünd** · Bieber
 Breitenborn-Lützel · Kassel · Lanzingen · Roßbach · Wirthheim
Birstein · Bösgesäß · Fischborn · Hetttersroth · Illnhausen · Kirchbracht
 Lichenroth · Mauswinkel · Oberreichenbach · Obersotzbach · Unterreichenbach
 Untersotzbach · Völzberg · Wettges · Wüstwillenroth · **Brachtal** · Hellstein · Neuenschmidten
 Schlierbach · Spielberg · Streitberg · Udenhain · **Bruchköbel** · Bruchköbel · Butterstadt
 Oberissigheim · Roßdorf · **Erlensee** · Langendiebach · Rückingen · **Flörsbachtal**
 Kempfenbrunn · Lohrhaupten · **Freigericht** · Altenmittlau · Bernbach · Horbach · Neuses
 Hailer · Haitz · Höchst · Meerholz · Roth · **Großkrotzenburg** · **Gründau** · Breitenborn
 Gettenbach · Hain-Gründau Lieblos · Mittel-Gründau · Niedergründau · Rothenbergen · **Hammersbach** · **Hanau** · Großauheim
 Klein-Auheim · Mittelbuchen · Steinheim · Wolfgang · **Hasselroth** · Gondsroth · Neuenhaßlau · Niedermittlau · **Jossgrund** · Burgjoß
 Lettgenbrunn · Oberndorf · Pfaffenhausen · **Langenselbold** · **Linsengericht** · Altenhasslau · Eidengesäß · Geislitz · Großenhausen
 Lützelhausen · **Maintal** · Bischofsheim · Dörnigheim · Hochstadt · Wachenbuchen · **Neuberg** · Ravalzhausen Rüdigheim · **Nidderau**
 Eichen · Erbstadt · Heldenbergen · Ostheim · Windecken · **Niederdorfelden** · **Rodenbach** · Niederrodenbach
 Oberrodenbach · **Ronneburg** · Altwiedermuß · Hüttengesäß · **Schlüchtern** · Ahlersbach · Breitenbach · Elm · Gundheim
 Herolz · Hohenzell · Hutten · Klosterhöfe · Kressenbach · Niederzell · Schlüchtern · Vollmerz · Wallroth · **Schöneck**
 Büdesheim · Kilianstädten · Oberdorfelden · **Sinntal** · Altengronau · Breunings · Jossa · Mottgers · Neuengronau
 Oberzel · Sannerz · Schwarzenfels · Sterbfritz · Weichersbach · Weiperz · Züntersbach · **Steinau an der Straße**
 Bellings · Hintersteinau · Marborn Marjoß Rebsdorf-Rabenstein · Sarrod · Seidenroth
 Steinau · Ulmbach Ürzell-Neustal **Wächtersbach** · Auenau · Hesseldorf
 Leisenwald Neudorf Wächtersbach · Waldensberg
 Weilers · Wittgenborn

Gefahrenabwehrzentrum des Main-Kinzig-Kreises

Aus- und Fortbildung

Frankfurter Str. 34

63571 Gelnhausen

Tel.: 06051/85-55314

Tel.: 06051/85-55315

Fax: 06051/85-55531

E-Mail: gaz.ausbildung@mkk.de

Internet: www.mkk.de

Januar							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1		1	2	3	4	5	6
2	7	8	9	10	11	12	13
3	14	15	16	17	18	19	20
4	21	22	23	24	25	26	27
5	28	29	30	31			

Februar							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
5					1	2	3
6	4	5	6	7	8	9	10
7	11	12	13	14	15	16	17
8	18	19	20	21	22	23	24
9	25	26	27	28			

März							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
9					1	2	3
10	4	5	6	7	8	9	10
11	11	12	13	14	15	16	17
12	18	19	20	21	22	23	24
13	25	26	27	28	29	30	31

April							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
14	1	2	3	4	5	6	7
15	8	9	10	11	12	13	14
16	15	16	17	18	19	20	21
17	22	23	24	25	26	27	28
18	29	30					

Mai							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
18			1	2	3	4	5
19	6	7	8	9	10	11	12
20	13	14	15	16	17	18	19
21	20	21	22	23	24	25	26
22	27	28	29	30	31		

Juni							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
22						1	2
23	3	4	5	6	7	8	9
24	10	11	12	13	14	15	16
25	17	18	19	20	21	22	23
26	24	25	26	27	28	29	30

Juli							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
27	1	2	3	4	5	6	7
28	8	9	10	11	12	13	14
29	15	16	17	18	19	20	21
30	22	23	24	25	26	27	28
31	29	30	31				

August							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
31				1	2	3	4
32	5	6	7	8	9	10	11
33	12	13	14	15	16	17	18
34	19	20	21	22	23	24	25
35	26	27	28	29	30	31	

September							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
35							1
36	2	3	4	5	6	7	8
37	9	10	11	12	13	14	15
38	16	17	18	19	20	21	22
39	23	24	25	26	27	28	29
40	30						

Oktober							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
40		1	2	3	4	5	6
41	7	8	9	10	11	12	13
42	14	15	16	17	18	19	20
43	21	22	23	24	25	26	27
44	28	29	30	31			

November							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
44					1	2	3
45	4	5	6	7	8	9	10
46	11	12	13	14	15	16	17
47	18	19	20	21	22	23	24
48	25	26	27	28	29	30	

Dezember							
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
48							1
49	2	3	4	5	6	7	8
50	9	10	11	12	13	14	15
51	16	17	18	19	20	21	22
52	23	24	25	26	27	28	29
1	30	31					

Gesetzliche Feiertage 2019 (bundesweit)

1. Januar Neujahr	1. Mai Tag der Arbeit	3. Oktober Tag der Dt. Einheit
19. April Karfreitag	30. Mai Himmelfahrt	25. Dez. 1. Weihnachtstag
22. April Ostermontag	10. Juni Pfingstmontag	2. Dez. 2. Weihnachtstag

Inhaltsverzeichnis

Truppmannausbildung Teil 1 (Grundausbildungslehrgang)	5
Truppmannausbildung Teil 2	6
Lehrgang „Truppführer“	7
Lehrgang „Sprechfunker“	8
Theoretische Atemschutzunterweisung	9
Lehrgang „Atemschutzgeräteträger“	10
Fortbildungsseminar für Atemschutzgeräteträger in der Brandsimulationsanlage (Brandübungshaus)	11
Sprechfunker-/Atemschutzgeräteträger (Kombinations-Tages-Lehrgang)	12
Atemschutzgeräteträgerlehrgang II	13
Lehrgang „Maschinisten“	14
Lehrgang Absturzsicherung	15
Grundausbildung für den Umgang mit der Motorkettensäge (Modul A)	16
Fortbildungsseminar Motorkettensäge	17
Lehrgang Technische Hilfeleistung und Brandbekämpfung nach Bahnunfällen Stufe I	18
Lehrgang Technische Hilfeleistung -Verkehrsunfall-	19
Seminar Technische Unfallrettung PKW	20
Fortbildungsseminar für Feuerwehrführungskräfte Technik und Taktik der Einsatzstellenbelüftung	21
Fortbildungsseminar für Feuerwehrführungskräfte Planübungen und Einsatztaktiken	22
Fortbildungsseminar für Feuerwehrführungskräfte Tierrettung	23
Fortbildungsseminar für Sicherheitsbeauftragte der Feuerwehren Arbeitssicherheit	24
Ausbildung für zukünftige Feuerwehrführungskräfte	25
Seminar Brandschutzerziehung / Brandschutzaufklärung	26
(Kombination Kindergarten und Grundschule)	26
Erfahrungsaustausch der Brandschutzerzieher im Main-Kinzig-Kreis	27
Lehrgang zum Erwerb der Jugendleiter-Card (Juleica)	28
Lehrgang „Grundlagen der Jugendarbeit in der Feuerwehr“	29
Fortbildungsseminar für Feuerwehrführungskräfte Wasser- und Eisrettung	30
Seminar für Leiter/innen der Kinderfeuerwehren im Main-Kinzig-Kreis	31
Termine 2019	32

Truppmannausbildung Teil 1 (Grundausbildungslehrgang)

Inhalte	-Rechtsgrundlagen -Brennen und Löschen -Fahrzeugkunde -Unfallversicherung -Gerätekunde -Löschesinsatz -Technische Hilfeleistung -Rettung -Verhalten bei Gefahr			
Ausbildungsziel	Die Teilnehmerin / der Teilnehmer kann unter Anleitung grundlegende Tätigkeiten in der Funktion einer Truppfrau / eines Truppmannes im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz ausüben.			
Zielgruppe	Frauen und Männer, die in die Feuerwehr aufgenommen wurden.			
Dauer	70 Stunden 1. bis 2. Wochenende jeweils Do. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr So. von 08:00 Uhr bis 12:25 Uhr 3. Wochenende Do. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr * F-I 02/2019 - Lehrgang für Teilnehmer über 40 Jahre <i>ein gesonderter Lehrgangsplan wird anlässlich eines gemeinsamen Termins am 03.04.2019 um 18:30 Uhr im Gefahrenabwehrzentrum des Main-Kinzig-Kreises durch die Teilnehmer/innen selbst erstellt. Eine Vorabmeldung erfolgt bis zum untenstehenden Anmeldeschluss auf dem Dienstweg per E-Mail an gaz.ausbildung@mkk.de unter Angabe von Vorname, Name, Geburtsdatum, Kommune, Stadt-/Ortsteil, E-Mail-Adresse und Rufnummer (nach Möglichkeit Mobilfunknummer)</i> ** F-I 03/2019 – Lehrgang der Stadt Hanau (max. 9 Plätze) 1. und 3. Wochenende jeweils Do. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr 2. Wochenende Do. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr So. von 08:00 Uhr bis 12:25 Uhr Achtung !: Sonntag, den 19.05.2019 von 08:00 Uhr bis ca. 15:00 Uhr (ergänzende Erste-Hilfe Ausbildung) *** F-I 05/2019 - Ganztageslehrgang im Hilfeleistungszentrum in Somborn Sa. bis Sa. von jeweils 08:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr (Sonntag FREI!!!)			
Voraussetzungen	-Vollendung des 17. Lebensjahres -Erfolgreiche Teilnahme an einer Erste-Hilfe-Ausbildung (9 Stunden) und nicht länger als 12 Monate zurückliegend Die erfolgreiche Teilnahme an der Ersten Hilfe Ausbildung muss bei Lehrgangsanmeldung in Florix angefügt sein!			
Hinweise	Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände <u>Theorie:</u> Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen <u>Praxis:</u> Feuerwehrschatzanzug; Feuerwehrschatzhandschuhe nach UVV; Feuerwehrhelm mit Nackenschutz; Feuerwehr-Schutzschuhwerk nach UVV; Feuerwehrsicherheitsgurt/ -haltegurt; Feuerwehrleinenbeutel mit Feuerwehrleine <u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F-I 01/2019	Langenselbold	14.03.2019	30.03.2019	10.01.2019
F-I 02/2019* Ü40	Gelnhausen-West	Teilnehmer/innen planen selbst		31.01.2019
F-I 03/2019**	Hanau	02.05.2019	25.05.2019	28.02.2019
F-I 04/2019	Bad Orb	09.05.2019	25.05.2019	07.03.2019
F-I 05/2019 ***	Hilfeleistungszentrum Freigericht-Somborn	29.06.2019	06.07.2019	25.04.2019
F-I 06/2019	Steinau	15.08.2019	31.08.2019	13.06.2019
F-I 07/2019	Bad Orb	17.10.2019	02.11.2019	15.08.2019

Truppmannausbildung Teil 2

Inhalte	<u>Theorie:</u> -Grundlagen des Zivil- und Katastrophenschutz -Hygiene -Fahrzeugkunde -Besondere Gefahren im Zivilschutz -Wasserförderung -Richtige Kommunikation <u>Praxis:</u> -Fahrzeugkunde (Sonderfahrzeuge) -Lösch- und Hilfeleistungseinsatz (FwDV 3 + 10) -Besondere Gefahren im Zivilschutz -Rettungsmaßnahmen im Zivilschutz -Hochwasserschutz			
Ausbildungsziel	Ziel der Truppmannausbildung ist die Befähigung und die selbständige Wahrnehmung der Truppmannfunktion im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz sowie die Vermittlung standortbezogener Kenntnisse.			
Zielgruppe	Alle Feuerwehrangehörigen die ab dem 01.01.2008 die Truppmannausbildung Teil 1 (Feuerwehr-Grundausbildung) erfolgreich absolviert haben.			
Dauer	37 Stunden 1. Wochenende Do. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr So. von 08:00 Uhr bis 12:25 Uhr 2. Wochenende Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr *F-TM2 02/2019 Gelnhausen (Ganztagesehrgang) Achtung Beginn Mittwochabend 18:30 Uhr Do. bis Sa. von jeweils 08:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr			
Voraussetzungen	Truppmannausbildung Teil 1 (Grundausbildungslehrgang) die mindestens 18 Monate vor Lehrgangsbeginn erfolgreich abgeschlossen wurde.			
Hinweise	Die Truppmannausbildung ist erst nach erfolgreicher Teilnahme an der Truppmannausbildung Teil 1 - Feuerwehr-Grundausbildung (Grundlehrgang) und Teil 2 bestehend aus dem Modul 1 (standortbezogene Ausbildung in Theorie und Praxis) sowie dem Modul 2 (Ausbildung auf Kreisebene) abgeschlossen.			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	<u>Theorie:</u> Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen <u>Praxis:</u> Feuerwehrschanzanzug; Feuerwehrschanzhandschuhe nach UVV; Feuerwehrhelm mit Nackenschutz; Feuerwehr-Schutzschuhwerk nach UVV; Feuerwehrsicherheitsgurt/ -haltegurt; Feuerwehrleinenbeutel mit Feuerwehrleine <u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F-TM2 01/2019	Schlüchtern	14.02.2019	23.02.2019	10.01.2018
F-TM2 02/2019*	Gelnhausen	24.04.2019	27.04.2019	21.02.2019
F-TM2 03/2019	Maintal-Dörnigheim	23.05.2019	01.06.2019	21.03.2019
F-TM2 04/2019	Hilfeleistungszentrum Freigericht-Somborn	19.09.2019	28.09.2019	18.07.2019

Lehrgang „Truppführer“

Inhalte	-Rechtsgrundlagen -Aufgaben des Truppführers -ABC-Gefahrenstoffe -Verhalten bei Gefahren -Brennen und Löschen -Fahrzeugkunde -Löschesinsatz -Technische Hilfeleistung -Brandsicherheitsdienst			
Ausbildungsziel	Die Teilnehmerin / der Teilnehmer kann innerhalb einer Gruppe oder Staffel als Führer eines Trupps nach Auftrag fachlich richtig und selbstständig handeln.			
Zielgruppe	Der Lehrgang richtet sich an Truppfrauen und Truppmänner, die als Truppführer in der Feuerwehr eingesetzt werden sollen.			
Dauer	35 Stunden <i>1.-3. Wochenende jeweils</i> Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr * F-II 03/2019 Wächtersbach (Ganztageslehrgang) Mi. bis Sa. von jeweils 08:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr			
Voraussetzungen	Abgeschlossene Truppmannausbildung nach FwDV 2			
Hinweise	Empfehlung: Sprechfunklehrgang, Atemschutzgeräteträgerlehrgang			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	<u>Theorie:</u> Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen <u>Praxis:</u> Feuerwehrschanzanzug; Feuerwehrschanzhandschuhe nach UVV; Feuerwehrhelm mit Nackenschutz; Feuerwehr-Schutzschuhwerk nach UVV; Feuerwehrsicherheitsgurt/ -haltegurt; Feuerwehrleinenbeutel mit Feuerwehrleine <u>Für Atemschutzgeräteträger zusätzlich:</u> Feuerwehr-Überhose und- Überjacke; Flammenschutzhaube; Maskenbrille bzw. persönliche Maske (wenn erforderlich); Duschzeug, Ersatzkleidung / Ersatzwäsche <u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F-II 01/2019	Wächtersbach	29.03.2019	13.04.2019	24.01.2019
F-II 02/2019	Langenselbold	06.09.2019	21.09.2019	04.07.2019
F-II 03/2019*	Wächtersbach	09.10.2019	12.10.2019	08.08.2019



Lehrgang „Sprechfunker“

Inhalte	-Grundlagen nach DV 820 HE -Gerätekunde -Sprechfunkbetrieb -Digitalfunk			
Ausbildungsziel	Die Teilnehmerin / der Teilnehmer kennt die Grundlagen des Sprechfunkbetriebs der nichtpolizeilichen BOS. Er kann die verschiedenen Nachrichtenarten anwenden und kennt die Grundbedienelemente der zur Anwendung kommenden Sprechfunkgeräte.			
Zielgruppe	Angehörige von Feuerwehren oder Hilfsorganisationen, die in die Lage versetzt werden sollen, den Sprechfunkbetrieb an Einsatzstellen und im allgemeinen Dienstbetrieb sicher zu beherrschen.			
Dauer	Mindestens 22 Stunden Biebergemünd-Bieber / Sinntal-Altengronau / Bad Soden-Salmünster – Salmünster / Hanau 1. Wochenende jeweils Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr So. von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr 2. Wochenende jeweils Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr Nidderau-Heldenbergen 1. Wochenende jeweils Do. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr So. von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr 2. Wochenende jeweils Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr * F/K-Sprechfunk 05/2019 – Lehrgang der Stadt Hanau (max. 8 Plätze)			
Voraussetzungen	-Truppmannausbildung Teil 1 (Grundausbildungslehrgang) bzw. Grundausbildung der jeweiligen Einheit des KatS -förmliche Verpflichtung nach dem Verpflichtungsgesetz -Vollendung des 17. Lebensjahres			
Hinweise	Die förmliche Verpflichtung nach dem Verpflichtungsgesetz muss bei Lehrgangsanmeldung in Florix angefügt sein!			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	<u>Theorie:</u> Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen <u>Praxis:</u> zusätzlich Digitalfunkgerät (HRT) mit dem neusten Software-Update <u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F/K-Sprechfunk 01/2019	Biebergemünd-Bieber	15.02.2019	23.02.2019	10.01.2019
F/K-Sprechfunk 02/2019	Bad Soden-Salmünster - Salmünster	08.03.2019	16.03.2019	17.01.2019
F/K-Sprechfunk 03/2019	Nidderau-Heldenbergen	21.03.2019	30.03.2019	24.01.2019
F/K-Sprechfunk 04/2019	Biebergemünd-Bieber	05.04.2019	13.04.2019	31.01.2019
F/K-Sprechfunk 05/2019*	Hanau	19.09.2019	27.09.2019	18.07.2019
F/K-Sprechfunk 06/2019	Nidderau-Heldenbergen	10.10.2019	19.10.2019	08.08.2019
F/K-Sprechfunk 07/2019	Sinntal-Altengronau	18.10.2019	26.10.2018	15.08.2019
F/K-Sprechfunk 08/2019	Biebergemünd-Bieber	01.11.2019	09.11.2019	29.08.2019
F/K-Sprechfunk 09/2019	Nidderau-Heldenbergen	14.11.2019	23.11.2019	12.09.2019

Theoretische Atemschutzunterweisung

Inhalte	Neuerungen aus dem Bereich Atemschutz			
Ausbildungsziel	Schulung / Eiweisung in die für 2018 vorgesehene Atemschutzunterweisung			
Zielgruppe	Atemschutzverantwortliche der Kommunen			
Dauer	2 Stunden 18:30 Uhr bis ca. 20:30 Uhr			
Voraussetzungen	Atemschutzverantwortliche der Kommunen			
Hinweise	Max. 2 Teilnehmer/innen pro Kommune			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	<u>Theorie:</u> Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen <u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F-Atr-Sem. 01/2019	Hilfeleistungszentrum Freigericht-Somborn	21.01.2019	21.01.2019	10.01.2019
F-Atr-Sem. 02/2019	Hilfeleistungszentrum Freigericht-Somborn	23.01.2019	23.01.2019	10.01.2019



Lehrgang „Atemschutzgeräteträger“

Inhalte	-Rechtsgrundlagen -Atemphysiologie -Aufbau und Funktion von Pressluftatmern und Vollmasken -Einteilung der Atemschutzgeräte -Belastungen durch das Tragen von Schutzkleidung und Atemschutzgerät -Atemgifte -Atemschutzeinsatzgrundsätze -Gewöhnungsübung -Belastungsübung -Übung von Einsatztätigkeiten -Notfalltraining			
Ausbildungsziel	Die Teilnehmerin / der Teilnehmer erlangt die Befähigung zum Einsatz unter Atemschutz			
Zielgruppe	Feuerwehrangehörige, die als Atemschutzgeräteträger eingesetzt werden sollen.			
Dauer	32 Stunden <i>1. Wochenende</i> Do. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr <i>2. Wochenende</i> Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr * F-Atr 05/2019 – Lehrgang der Stadt Hanau (max. 10 Teilnehmer)			
Voraussetzungen	-Truppmannausbildung Teil 1 (Grundausbildungslehrgang) -Lehrgang „Sprechfunke“ -Tauglichkeit nach G 26.3 (Das Datum der Untersuchung darf zu Lehrgangsbeginn nicht länger als 12 Monate zurückliegen) - Die Untersuchung darf keine gesundheitlichen Bedenken enthalten - Vollendung der 18. Lebensjahres Das Ergebnis der Untersuchung nach dem Grundsatz G 26.3 muss bei Lehrgangsanmeldung in Florix angefügt sein!			
Hinweise	Nach jeder praktischen Ausbildung besteht die Möglichkeit zu duschen. Duschzeug, sowie Ersatzwäsche / Ersatzkleidung ist mitzubringen. Kein Vollbartträger, körperliche Fitness, gesund und einsatzfähig			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	<u>Theorie:</u> Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen <u>Praxis:</u> Feuerschutzschuhwerk nach UVV; Feuerwehrschanzug; Feuerwehrschanzhandschuhe nach UVV; Feuerwehrlhelm mit Nackenschutz; Feuerwehrsicherheitsgurt / - haltegurt, Feuerwehr-Überhose und -Überjacke; Flammschutzhaube; ggf. Maskenbrille <u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F-Atr 01/2019	Hanau	14.02.2019	23.02.2019	03.01.2019
F-Atr 02/2019	Langenselbold	wird noch bekannt gegeben		
F-Atr 03/2019	Langenselbold	04.04.2019	13.04.2019	31.01.2019
F-Atr 04/2019	Langenselbold	10.10.2019	19.10.2019	08.08.2019
F-Atr 05/2019*	Hanau	31.10.2019	09.11.2019	29.08.2019

Fortbildungsseminar für Atemschutzgeräteträger in der Brandsimulationsanlage (Brandübungshaus)

Inhalte	-Truppweises Vorgehen mit C-Strahlrohren -Absuchen verrauchter Räume/Geschosse nach vermissten Personen -Einsatztaktisch richtiges Bekämpfen eines Zimmer- oder Wohnungsbrandes -Einsatz unter Atemschutz nach FwDV 7			
Ausbildungsziel	Die Teilnehmerin / der Teilnehmer kann sich in einem verrauchten Objekt taktisch richtig verhalten und vorgehen.			
Zielgruppe	Feuerwehrangehörige, die als Atemschutzgeräteträger eingesetzt werden.			
Dauer	14 Stunden Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr			
Voraussetzungen	-Lehrgang „Atemschutzgeräteträger“ -Tauglichkeit nach G 26.3 (Die Untersuchung muss über die Dauer des Fortbildungsseminars gültig sein und darf keine gesundheitlichen Bedenken enthalten) Das Ergebnis der Untersuchung nach dem Grundsatz der G 26.3 muss bei Lehrgangsanmeldung in Florix angefügt sein!			
Hinweise	Nach jeder praktischen Ausbildung besteht die Möglichkeit zu duschen. Duschzeug, sowie Ersatzwäsche / Ersatzkleidung ist mitzubringen. Kein Vollbartträger, körperliche Fitness, gesund und einsatzfähig.			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	<u>Theorie:</u> Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen <u>Praxis:</u> Feuerschutzschuhwerk nach UVV; Feuerwehrschanzug; Feuerwehrschanzhandschuhe nach UVV; Feuerwehrhelm mit Nackenschutz; Feuerwehrsicherheitsgurt / - haltegurt, Feuerwehr-Überhose und –Überjacke; Flammschutzhaube; ggf. Maskenbrille <u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F/B-BSA-Sem. 01/2019	Hanau	26.04.2019	27.04.2019	21.02.2019
F/B-BSA-Sem. 02/2019	Hanau	24.05.2019	25.05.2019	21.03.2019
F/B-BSA-Sem. 03/2019	Hanau	28.06.2019	29.06.2019	25.04.2019
F/B-BSA-Sem. 04/2019	Hanau	30.08.2019	31.08.2019	27.06.2019
F/B-BSA-Sem. 05/2019	Hanau	27.09.2019	28.09.2019	25.07.2019

Sprechfunger-/Atemschutzgeräteträger (Kombinations-Tages-Lehrgang)

Inhalte	<i>Lehrgang „Sprechfunger“</i> -Grundlagen nach PDV/DV 810.3 -Gerätekunde -Sprechfunkbetrieb -Digitalfunk <i>Lehrgang „Atemschutzgeräteträger“</i> -Rechtsgrundlagen -Atemphysiologie -Aufbau und Funktion von Pressluftatmern und Vollmasken -Einteilung der Atemschutzgeräte -Belastungen durch das Tragen von Schutzkleidung und Atemschutzgerät -Atemgifte -Atemschutzeinsatzgrundsätze -Gewöhnungsübung -Belastungsübung -Übung von Einsatzfähigkeiten -Notfalltraining			
Ausbildungsziel	<i>Lehrgang „Sprechfunger“</i> Die Teilnehmerin / der Teilnehmer kennt die Grundlagen des Sprechfunkbetriebs der nichtpolizeilichen BOS. Er kann die verschiedenen Nachrichtenarten anwenden und kennt die Grundbedien-elemente der zur Anwendung kommenden Sprechfunkgeräte. <i>Lehrgang „Atemschutzgeräteträger“</i> Die Teilnehmerin / der Teilnehmer erlangt die Befähigung zum Einsatz unter Atemschutz.			
Zielgruppe	<i>Lehrgang „Sprechfunger“</i> Angehörige von Feuerwehren die in die Lage versetzt werden sollen, den Sprechfunkbe-trieb an Einsatzstellen und im allgemeinen Dienstbetrieb sicher zu beherrschen. <i>Lehrgang „Atemschutzgeräteträger“</i> Feuerwehrangehörige, die als Atemschutzgeräteträger eingesetzt werden sollen.			
Dauer	22 Stunden / 35 Stunden Mo. bis Sa. von jeweils 08:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr Mo. bis Mi. Lehrgang „Sprechfunger“ / Do. bis Sa. Lehrgang „Atemschutzgeräteträger“			
Voraussetzungen	-Vollendung des 18. Lebensjahres -Truppmannausbildung Teil 1 (Grundausbildungslehrgang) -förmliche Verpflichtung nach dem Verpflichtungsgesetz Die förmliche Verpflichtung nach dem Verpflichtungsgesetz muss bei Lehrgangsanmeldung in Florix angefügt sein! Das Ergebnis der Untersuchung nach dem Grundsatz der G 26.3 muss bei Lehrgangsanmel-dung in Florix angefügt sein!			
Hinweise	<i>Lehrgang „Atemschutzgeräteträger“</i> Nach jeder praktischen Ausbildung besteht die Möglichkeit zu duschen. Duschzeug, sowie Ersatz-wäsche / Ersatzkleidung ist mitzubringen. Kein Vollbartträger, körperliche Fitness, gesund und einsatzfähig			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	<u>Theorie:</u> Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen <i>Lehrgang „Sprechfunger“</i> <u>Praxis:</u> zusätzlich Digitalfunkgerät (HRT) mit dem neusten Software-Update <i>Lehrgang „Atemschutzgeräteträger“</i> <u>Praxis:</u> Feuerschutzschuhwerk nach UVV; Feuerwehrschanzanzug; Feuerwehrschanzhandschuhe nach UVV; Feuerwehrhelm mit Nackenschutz; Feuerwehrsicherheitsgurt / - haltegurt, Feuerwehr- Überhose und –Überjacke; Flammenschutzhaube; ggf. Maskenbrille <u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F-Kombi Sprechfunk / Atr 01/2019	Langenselbold	08.07.2019	13.07.2019	09.05.2019

Atenschutzgeräteträgerlehrgang II

(Fortbildungslehrgang zum Tragen von Chemikalienschutzanzügen)

Inhalte	-Rechtsgrundlagen -Art von Schutzanzügen -Aufbau, Funktion und Schutzwirkung von Chemikalienschutzanzügen Form 3 (FwDV 500) -Belastungen durch das Tragen von Chemikalienschutzanzügen Form 3 (FwDV 500) -Umgang mit den Chemikalienschutzanzügen Form 3 (FwDV 500) (An- und Ablegen) -Gewöhnungsübungen -Belastungsübungen			
Ausbildungsziel	Die Teilnehmerin / der Teilnehmer kann Chemikalienschutzanzüge richtig handhaben und erlangt die körperliche Eignung zum Tragen von Chemikalienschutzanzügen.			
Zielgruppe	Feuerwehrangehörige, die als Träger von Chemikalienschutzanzügen ausgebildet und eingesetzt werden sollen.			
Dauer	14 Stunden Langenselbold und Schlüchtern * Hanau Do. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr und Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr und Sa. von 08:00 Uhr bis ca.17:15 Sa. von 08:00 Uhr bis ca.17:15 Uhr			
Voraussetzungen	-Lehrgang „Atenschutzgeräteträger“ -Lehrgang „Sprechfunker“ -Tauglichkeit nach G 26.3 (Die Untersuchung nach G 26.3 muss über die Dauer des Lehrgangs gültig sein und darf keine gesundheitliche Bedenken enthalten) Das Ergebnis der Untersuchung nach dem Grundsatz der G 26.3 muss bei Lehrgangsanmeldung in Florix angefügt sein!			
Hinweise	Nach jeder praktischen Ausbildung besteht die Möglichkeit zu duschen. Duschzeug, sowie Ersatzwäsche / Ersatzkleidung ist mitzubringen. Kein Vollbarträger, körperliche Fitness, gesund und einsatzfähig.			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	<u>Theorie:</u> Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen <u>Praxis:</u> Feuerschutzschuhwerk nach UVV; Feuerwehrschanzug; Feuerschutzhandschuhe nach UVV; Feuerwehrlum mit Nackenschutz; und ggf. Maskenbrille <u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F-Atr II 01/2019	Schlüchtern	23.05.2019	25.05.2019	21.03.2019
F-Atr II 02/2019	Langenselbold	13.06.2019	15.06.2019	11.04.2019
F-Atr II 03/2019 *	Hanau	18.10.2019	19.10.2019	15.08.2019



Lehrgang „Maschinisten“

Inhalte	-Aufgabenbereich und Zuständigkeit des Maschinisten -Löschfahrzeuge -Feuerlöschkreiselpumpen -Wasserförderung -Motorenkunde -Kraftbetriebene und sonstige Geräte -Rechtsgrundlagen -Straßenverkehrsrecht			
Ausbildungsziel	Die Teilnehmerin / der Teilnehmer kann die maschinell angetriebenen Einrichtungen und sonstigen auf Löschfahrzeugen mitgeführten Geräte bedienen. Er besitzt Kenntnisse, die für die Durchführung von Einsatzfahrten unter Sonderrechten erforderlich sind.			
Zielgruppe	Feuerwehrangehörige, die als Maschinist für Löschfahrzeuge vorgesehen sind.			
Dauer	47 Stunden 1. Wochenende jeweils Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr So. von 08:00 Uhr bis 12:25 Uhr 2. bis 3. Wochenende jeweils Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr * F-Ma 02/2019 Gelnhausen-West (Ganztageslehrgang) Mi. bis Sa. von jeweils 08:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr ** F-Ma 03/2019 - Lehrgang der Stadt Hanau (max. 6 Teilnehmer) 1. und 2. Wochenende jeweils Do. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr			
Voraussetzungen	-Abgeschlossene Truppmannausbildung nach FwDV 2 -Vollendung des 19. Lebensjahres -Vollendung des 18. Lebensjahres, bei Mitgliedschaft in der Jugendfeuerwehr und Erwerb der Leistungsspange (Erlass des HMdIS) -Fahrerlaubnisklasse der entsprechend vorhanden Fahrzeuge am Standort bzw. mindestens Fahrerlaubnisklasse B oder 3 Die entsprechenden Fahrerlaubnisklassen sind in Florix ordnungsgemäß einzupflegen! <u>Empfehlung:</u> Lehrgang „Sprechfunker“			
Hinweise	keine			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	<u>Theorie:</u> Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen <u>Praxis:</u> Feuerwehrschanzanzug; Feuerwehrschanzhandschuhe nach UVV; Feuerwehrhelm mit Nackenschutz; Feuerwehr-Schutzschuhwerk nach UVV <u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F-Ma 01/2019	Langenselbold	03.05.2019	18.05.2019	28.02.2019
F-Ma 02/2019 *	Gelnhausen-West	07.08.2019	10.08.2019	06.06.2019
F-Ma 03/2019 **	Hanau	15.08.2019	24.08.2019	13.06.2019
F-Ma 04/2019	Hilfeleistungszentrum Freigericht-Somborn	06.09.2019	21.09.2019	25.06.2019



Lehrgang Absturzsicherung

Inhalte	-Abwehr der Gefahr des Absturzes bei Feuerwehreinsätzen -Halten und Auffangen von Personen, die im absturzgefährdeten Bereich tätig werden -Aufgaben, Möglichkeiten und Einsatzgrenzen der Absturzsicherung mit dem entsprechenden „Gerätesatz Absturzsicherung“ -richtige Anwendung von Feuerwehr-Haltegurt und Feuerwehrleine -Praktische Übungen			
Ausbildungsziel	Der Teilnehmer kann sich selbst und andere Personen im Feuerwehreinsatz in absturzgefährdeten Bereichen sichern und eine Person aus einem absturzgefährdeten Bereich gesichert „zurückführen“. In einem absturzgefährdeten Bereich kann sich der Teilnehmer gesichert fortbewegen. Die erlernten Inhalte gehen über das in der allgemeinen Feuerwehrausbildung gelernte hinaus. Der Lehrgangsteilnehmer kennt den Unterschied zwischen Absturzsicherung und Höhenrettung und beherrscht den sicheren Umgang mit den entsprechenden Knoten und Stichen.			
Zielgruppe	Jede(r) Feuerwehrangehörig(e), die/der in absturzgefährdeten Bereichen eingesetzt werden soll, sowie Führungskräfte.			
Dauer	23 Stunden Mi. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr So. von 08:00 Uhr bis 12:25 Uhr *F-AbStuSi 02/2019Somborn HLZ (Ganztages Lehrgang) Achtung Beginn Donnerstagabend 18:30 Uhr Fr. bis Sa. von jeweils 08:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr			
Voraussetzungen	Abgeschlossene Truppmannausbildung gemäß FwDV 2			
Hinweise	Der Lehrgang beschränkt sich auf den Einsatz des „Gerätesatzes Absturzsicherung“, der Feuerwehrleine und des Feuerwehrhaltegurtes. Es werden Übungen in Höhen bis zu 20 m durchgeführt. Bis zum Lehrgangsbeginn muss der Teilnehmer sich den sicheren Umgang mit den Knoten und Stichen nach FwDV 1 aneignen, denn dieser ist für die erfolgreiche Teilnahme an diesem Lehrgang zwingend erforderlich und wird im Lehrgang nur kurz wiederholt.			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	<u>Theorie:</u> Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen <u>Praxis:</u> Feuerwehrschatzanzug; Feuerwehrschatzhandschuhe oder Handschuhe die ausschließlich für die Absturzsicherung verwendet werden; Feuerwehrhelm mit Nackenschutz oder Helm der ausschließlich für die Absturzsicherung verwendet wird; Feuerwehr-Schutzschuhwerk nach UVV; Feuerwehrsicherheitsgurt/-haltegurt; Feuerwehrleinenbeutel mit Feuerwehrleine. <u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen. Zum Seminar ist von jeder Teilnehmerin / jedem Teilnehmer ein geprüfter und den Vorschriften entsprechender Gerätesatz "Absturzsicherung" mitzubringen.			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F-AbStuSi 01/2019	Hilfeleistungszentrum Freigericht-Somborn	08.05.2019	12.05.2019	07.03.2019
F-AbStuSi 02/2019*	Hilfeleistungszentrum Freigericht-Somborn	08.08.2019	10.08.2019	06.06.2019

Grundausbildung für den Umgang mit der Motorkettensäge (Modul A)

Inhalte	-Aufbau einer Motorkettensäge -Unfallverhütungsvorschriften -Persönliche Schutzausrüstung -Schneidetechniken an liegendem Holz (auch unter Spannung)			
Ausbildungsziel	Die Teilnehmerin / der Teilnehmer kann einfache Schneidetechniken mit der Motorkettensäge anwenden.			
Zielgruppe	Feuerwehrangehörige die bei entsprechenden Einsätzen die Motorkettensäge einsetzen sollen.			
Dauer	28 Stunden 1. und 2. Wochenende jeweils Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr <i>* F-MS I 02/2019 Wächtersbach (Ganztageslehrgang)</i> <i>Mo. bis Mi. von jeweils 08:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr</i>			
Voraussetzungen	Abgeschlossene Truppmannausbildung gemäß FwDV 2 Vollendung des 18. Lebensjahres			
Hinweise	Für die praktische Ausbildung ist von jeder Teilnehmerin / jedem Teilnehmer eine geprüfte Motorkettensäge mitzubringen. Die praktischen Lehrinhalte entsprechen der DGUV Information 214-059 (Modul A – Grundlagen der Motorsägenarbeit)			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	<u>Theorie:</u> Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen <u>Praxis:</u> Motorkettensäge (bitte vorher vom Gerätewart prüfen lassen) -Wetterfeste Kleidung (möglichst eng anliegend), -Schutzhandschuhe (möglichst leichte Arbeitshandschuhe ohne Stulpen), -Waldarbeiterhelmkombination mit Gesichts- und Gehörschutz (nicht älter als 5 Jahre) oder Feuerwehrhelm mit Visier und Gehörschutz, -Beinlinge (dürfen innen nicht vernäht oder versteppt sein – Gürtel nicht vergessen) oder Schnittschutzhose mit rundumlaufendem Schnittschutz nach DIN EN 381-5 (Form C) und dem Zeichen „KWF-Gebrauchswert“ bzw. „KWF-Test“ und dem Piktogramm „Schutz gegen tragbare Kettensägen“; <u>Zubehör für die Motorkettensäge:</u> -Treibstoff/Kettenöl, -Kettensägenwerkzeug (Kombischlüssel, Schraubendreher), -Ersatzketten (wenn vorhanden), -Feile (Rund- und Flachfeile für die verwendete Kette), -Keile (Alu-Fäll-Kiel bzw. Motorsägenkeil 3-teilig und ggf. Taschenkeil aus Alu oder Kunststoff (wenn vorhanden), -Spalthammer (wenn vorhanden) <u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F-MS I 01/2019	Schöneck-Oberdorfelden	25.01.2019	02.02.2019	10.01.2019
F-MS I 02/2019 *	Wächtersbach	18.02.2019	20.02.2019	17.01.2019
F-MS I 03/2019	Wächtersbach	15.03.2019	23.03.2019	24.01.2019
F-MS I 04/2019	Linsengericht-Altenhaßlau	25.10.2019	03.11.2019	29.08.2019
F-MS I 05/2019	Schlüchtern	wird noch bekannt gegeben		

Fortbildungsseminar Motorkettensäge

Inhalte	<u>Neuerungen bzw. Auffrischung der bereits erworbenen Kenntnisse in:</u> -Aufbau einer Motorkettensäge -Unfallverhütungsvorschriften -Persönliche Schutzausrüstung -Schneidetechniken an liegendem Holz (auch unter Spannung)			
Ausbildungsziel	Die Teilnehmerin / der Teilnehmer kann mit der Motorkettensäge auch unter schwierigen Bedingungen umgehen.			
Zielgruppe	Feuerwehrangehörige die ihre Grundkenntnisse im Umgang mit der Motorkettensäge vertiefen möchten.			
Dauer	14 Stunden Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr			
Voraussetzungen	Grundausbildung für den Umgang mit der Motorkettensäge (Modul 1+2) oder Grundausbildung für den Umgang mit der Motorkettensäge (Modul A)			
Hinweise	Für die praktische Ausbildung ist von jeder Teilnehmerin / jedem Teilnehmer eine geprüfte Motorkettensäge mitzubringen.			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	<u>Theorie:</u> Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen <u>Praxis:</u> Motorkettensäge (bitte vorher vom Gerätewart prüfen lassen) -Wetterfeste Kleidung (möglichst eng anliegend), -Schutzhandschuhe (möglichst leichte Arbeitshandschuhe ohne Stulpen), -Waldarbeiterhelmkombination mit Gesichts- und Gehörschutz (nicht älter als 5 Jahre) oder Feuerwehrhelm mit Visier und Gehörschutz, -Beinlinge (dürfen innen nicht vernäht oder versteppt sein – Gürtel nicht vergessen) oder Schnittschutzhose mit rundumlaufendem Schnittschutz nach <i>DIN EN 381-5</i> (Form C) <u>und</u> dem Zeichen „KWF-Gebrauchswert“ bzw. „KWF-Test“ <u>und</u> dem Piktogramm „Schutz gegen tragbare Kettensägen“; <u>Zubehör für die Motorkettensäge:</u> -Treibstoff/Kettenöl, -Kettensägenwerkzeug (Kombischlüssel, Schraubendreher), -Ersatzketten (wenn vorhanden), -Feile (Rund- und Flachfeile für die verwendete Kette), -Keile (Alu-Fäll-Kiel bzw. Motorsägenkeil 3-teilig und ggf. Taschenkeil aus Alu oder Kunststoff (wenn vorhanden), -Spalthammer (wenn vorhanden) <u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmelde-schluss
F-MS I – Sem 01/2019	Brachtal-Schlierbach	29.11.2019	30.11.2019	26.09.2019

Lehrgang Technische Hilfeleistung und Brandbekämpfung nach Bahnunfällen Stufe I

Inhalte	-Allg. Eisenbahngesetz -Bahnerlass -Zusammenarbeit mit dem Notfallmanager			
Ausbildungsziel	Erlernen der Rechtsgrundlagen, die Zuständigkeiten und das sichere Arbeiten bei Bränden wie auch bei technischen Hilfeleistungseinsätzen auf/an Bahnanlagen.			
Zielgruppe	Der Lehrgang richtet sich an Feuerwehrangehörige von Feuerwehren mit Bahnverkehr.			
Dauer	14 Stunden Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr			
Voraussetzungen	Abgeschlossene Truppmannausbildung gemäß FwDV 2			
Hinweise	keine			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	<u>Theorie:</u> Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen <u>Praxis:</u> Feuerwehrschanzanzug; Feuerwehrschanzhandschuhe nach UVV; Feuerwehrhelm mit Nackenschutz; Feuerwehr-Schutzschuhwerk nach UVV; Feuerwehrsicherheitsgurt / -haltegurt; Feuerwehrleinebeutel mit Feuerwehrleine <u>Für Atemschutzgeräteträger zusätzlich:</u> Feuerwehr-Überhose und- Überjacke; Flammenschutzhaube; Maskenbrille bzw. persönliche Maske (wenn erforderlich); Duschzeug, Ersatzkleidung / Ersatzwäsche <u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F/B-TH-BU I 01/2019	Großkrotzenburg	03.05.2019	04.05.2019	28.02.2019



Lehrgang Technische Hilfeleistung -Verkehrsunfall-

Inhalte	-physikalische Grundlagen in Mechanik, Hydraulik und Pneumatik -Einsatzlehre nach FwDV 3 -Grundlagen der Fahrzeugtechnik -Grundlagen der medizinischen Rettung -Kenntnisse über Einsatzmöglichkeiten und Einsatzgrenzen von Geräten für die technische Hilfeleistung -praktische Anwendung der patientenorientierten Rettung -Kenntnisse über die Ordnung des Einsatzes -praktische Einsatzübungen			
Ausbildungsziel	Der Teilnehmer beherrscht den sicheren Umgang mit den bei einem Verkehrsunfall notwendigen Geräten, kennt die Grundregeln der „Patientenorientierten Rettung“ und kann sie anwenden.			
Zielgruppe	Feuerwehrangehörige, die bei Verkehrsunfällen als Einsatzkraft eingesetzt werden.			
Dauer	40 Stunden F-TH-VU 01/2019 1. Woche Do. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr 2. Woche Mi. bis Fr. jeweils von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr * F-TH-VU 02/2019 im Hilfeleistungszentrum in Somborn (Ganztageslehrgang) Mi. bis Sa. von jeweils 08:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr F-TH-VU 03/2019 1. Woche Mi. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr 2. Woche Mi. bis Fr. jeweils von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr			
Voraussetzungen	Abgeschlossene Truppmannausbildung gemäß FwDV 2			
Hinweise	keine			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	<u>Theorie:</u> Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen <u>Praxis:</u> Feuerwehrschanzanzug; Feuerwehrschanzhandschuhe nach UVV; Feuerwehrhelm mit Nackenschutz; Feuerwehr-Schutzschuhwerk nach UVV, Feuerwehrsicherheitsgurt / -haltegurt <u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F-TH-VU 01/2019	Hilfeleistungszentrum Freigericht-Somborn	14.03.2019	23.03.2019	10.01.2019
F-TH-VU 02/2019 *	Hilfeleistungszentrum Freigericht-Somborn	17.07.2019	20.07.2019	16.05.2019
F-TH-VU 03/2019	Hilfeleistungszentrum Freigericht-Somborn	02.10.2019	12.10.2019	01.08.2019



Seminar Technische Unfallrettung PKW

Inhalte	<u>Theorie:</u> -Innerer Retter in Zusammenarbeit mit dem Rettungsdienst -Neue Fahrzeugtechnologien -Erweiterte persönliche Schutzausrüstung <u>Praxis:</u> -Innerer Retter in der Praxis -Fahrzeugerkundung -Airbag-Scanning -Glasmanagement -Batteriemanagement -Stabilisierungsmöglichkeiten -Befreiungsmöglichkeiten -Gerätetechnik			
Ausbildungsziel	Vertiefung der Kenntnisse in der Handhabung der Rettungsgeräte. Erweiterte Kenntnisse der inneren Rettung, Fahrzeugerkundung und persönlichen (Schutz-) Ausrüstung.			
Zielgruppe	Feuerwehrangehörige, die bei Verkehrsunfällen als Einsatzkraft eingesetzt werden.			
Dauer	14 Stunden Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr			
Voraussetzungen	Lehrgang Technische Hilfeleistung – Verkehrsunfall (HLFS) / Kreisebene oder Grundlagenseminar Technische Hilfeleistung (Kreisebene) <u>und</u> Lehrgang „Truppführer“			
Hinweise	keine			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	<u>Theorie:</u> Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen <u>Praxis:</u> Feuerwehrschutzanzug; Feuerwehrschutzhandschuhe nach UVV; Feuerwehrhelm mit Nackenschutz; Feuerwehr-Schutzschuhwerk nach UVV <u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F-TH-VU-Sem. 01/2019	Sinnatal-Schwarzenfels	05.04.2019	06.04.2019	31.01.2019



Fortbildungsseminar für Feuerwehrführungskräfte

Technik und Taktik der Einsatzstellenbelüftung

Inhalte	<u>Theorie:</u> -Grundlagen der Einsatzstellenbelüftung -Einsatztaktiken -Gerätekunde -Besonderheiten aus der Sicht des Vorbeugenden Brandschutzes <u>Praxis:</u> -Gerätekunde (Verbrennungslüfter, Elektrolüfter, Wasserlüfter -Einsatz des Rauchvorhangs -Praktische Übungen (Entrauchung von Zimmerbränden, Kellerbränden, gefangenen Räumen, Treppenträume und Hallen) -Einsatz von mehreren Lüftern			
Ausbildungsziel	Die Teilnehmerin / der Teilnehmer kann eine Einsatzstellenbellüftung planen und durchführen, sowie einzusetzende Kräfte entsprechend unterweisen.			
Zielgruppe	Trupp-, Gruppen- und Zugführer, Stadt- oder Gemeindebrandinspektor/in sowie Vertreter Wehrführer/in sowie Vertreter			
Dauer	14 Stunden Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr			
Voraussetzungen	Lehrgang „Truppführer“			
Hinweise	Diese Ausbildungsveranstaltung wird gemäß Feuerwehr-Dienstvorschrift 2 (FwDV 2) Teil I Ziffer 5 sowie der Hessischen Verordnung über Dienst- und Schutzkleidung, Dienstgrade, Funktionen, Kennzeichnungen und Voraussetzungen für die Erlangung der Dienstgrade und Funktionen der Angehörigen der öffentlichen Feuerwehren (Hessische Feuerwehrbekleidungs- und Dienstgradverordnung – HFDV) vom 6. November 2017 anerkannt.			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	<u>Theorie:</u> Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen <u>Praxis:</u> Feuerwehrschanzanzug; Feuerwehrschanzhandschuhe nach UVV; Feuerwehrhelm mit Nackenschutz; Feuerwehr-Schutzschuhwerk nach UVV <u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F-Lüft-Sem 01/2019	Schlüchtern	17.05.2019	18.05.2019	14.03.2019
F-Lüft-Sem 02/2019	Maintal-Dörnigheim	13.09.2019	14.09.2019	11.07.2019



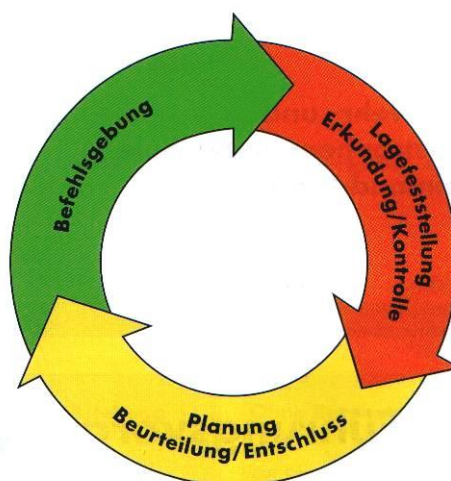
Fortbildungsseminar für Feuerwehrführungskräfte

Planübungen und Einsatztaktiken

Inhalte	<u>Theorie:</u> -Führungsvorgang -Führungssystem -Einsatzgrundsätze -Einsatztaktiken GAMS -Vorbeugender Brandschutz aus der Sicht des Gruppenführers/Einsatzleiters <u>Praxis:</u> -Durchführung von Planübungen			
Ausbildungsziel	Der Lehrgangsteilnehmer soll zur Erhaltung und Aktualisierung des Leistungsstandes seine einsatztaktischen Kenntnisse festigen bzw. vertiefen. Hierzu werden Neuerungen in der Feuerwehrtechnik und Feuerwehrtaktik vermittelt.			
Zielgruppe	Gruppen- und Zugführer, Stadt- oder Gemeindebrandinspektor sowie Vertreter Wehrführer/in sowie Vertreter			
Dauer	14 Stunden Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr			
Voraussetzungen	Gruppenführerlehrgang			
Hinweise	Diese Ausbildungsveranstaltung wird gemäß Feuerwehr-Dienstvorschrift 2 (FwDV 2) Teil I Ziffer 5 sowie der Hessischen Verordnung über Dienst- und Schutzkleidung, Dienstgrade, Funktionen, Kennzeichnungen und Voraussetzungen für die Erlangung der Dienstgrade und Funktionen der Angehörigen der öffentlichen Feuerwehren (Hessische Feuerwehrbekleidungs- und Dienstgradverordnung – HFDV) vom 6. November 2017 anerkannt.			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	<u>Theorie:</u> Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen <u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F-PlanÜ-Sem. 01/2019	Hilfeleistungszentrum Freigericht-Somborn	25.10.2019	26.10.2019	22.08.2019



Der Führungsvorgang



Fortbildungsseminar für Feuerwehrführungskräfte

Tierrettung

Inhalte	<u>Theorie:</u> -Tierverhalten der wichtigsten Haustiere -Verhalten in Paniksituationen bei Pferden, Rindern, Schafen, Schweinen, Hunden, Katzen und Reptilien -Geräte und Werkzeuge zur Tierrettung sowie Fixierung und deren Handhabung <u>Praxis:</u> -Durchführung von praktischen Übungen - Geräte und Werkzeuge zur Tierrettung sowie Fixierung und deren Handhabung			
Ausbildungsziel	Der Lehrgangsteilnehmer soll im Bereich der Tierrettung seine einsatztaktischen Kenntnisse erweitern.			
Zielgruppe	Gruppen- und Zugführer, Stadt- oder Gemeindebrandinspektor sowie Vertreter Wehrführer/in sowie Vertreter			
Dauer	14 Stunden Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr			
Voraussetzungen	Lehrgang „Gruppenführer“			
Hinweise	Diese Ausbildungsveranstaltung wird gemäß Feuerwehr-Dienstvorschrift 2 (FwDV 2) Teil I Ziffer 5 sowie der Hessischen Verordnung über Dienst- und Schutzkleidung, Dienstgrade, Funktionen, Kennzeichnungen und Voraussetzungen für die Erlangung der Dienstgrade und Funktionen der Angehörigen der öffentlichen Feuerwehren (Hessische Feuerwehrbekleidungs- und Dienstgradverordnung – HFDV) vom 6. November 2017 anerkannt.			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	<u>Theorie:</u> Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen <u>Praxis:</u> Wetterfeste (alte) Kleidung oder: Feuerwehr-Schutzanzug, Feuerwehrhelm mit Nackenschutz, Feuerwehr- Schutzhandschuhe nach UVV, Feuerwehr-Sicherheitsschuhwerk nach UVV, Feuerwehr-Haltegurt / Feuerwehr-Sicherheitsgurt sowie Gummistiefel <u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F-Tier-Sem. 01/2019	Gründau-Rothenbergen	20.09.2019	21.09.2019	18.07.2019



Fortbildungsseminar für Sicherheitsbeauftragte der Feuerwehren

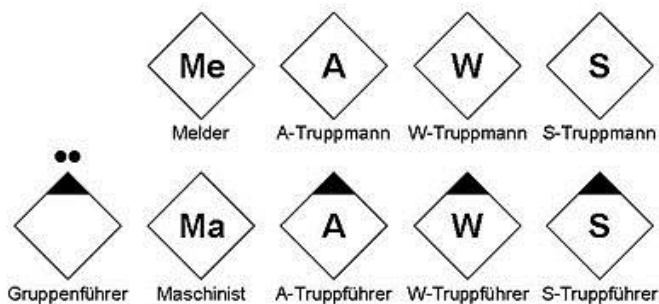
Arbeitssicherheit

Inhalte	-GUV I 8554 – Sicherheit in Feuerwehrhäusern -Dokumentation von durchgeführten Prüfungen -Gefährdungsbeurteilung			
Ausbildungsziel	-Fortbildung der Sicherheitsbeauftragten -Rechtssicherheit in der Dokumentation			
Zielgruppe	Sicherheitsbeauftragte der Feuerwehr oder Leiter der Feuerwehr, sowie deren Stellvertreter oder Gerätewart			
Dauer	10 Stunden Sa. von 09:00 Uhr bis 17:15 Uhr			
Voraussetzungen	Sicherheitsbeauftragte der Feuerwehr oder Stadt- oder Gemeindebrandinspektor/in sowie Vertreter Wehrführer/in / stellv. Wehrführer/in oder Gerätewarte			
Hinweise	keine			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen <u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F-ASiG-Sem. 01/2019	Maintal-Hochstadt	09.11.2019	09.11.2019	29.08.2019



Ausbildung für zukünftige Feuerwehrführungskräfte (Vorbereitungsseminar für den Gruppenführerlehrgang)

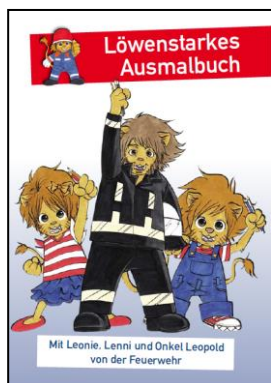
Inhalte	<u>Theorie:</u> <i>Rechtsgrundlagen</i> -Zuständigkeiten der Feuerwehr -Einsatzleitung -Hilfs- und Duldungspflichten -Einschränkung von Grundrechten -Zwangsmittel <i>Der Führungsvorgang</i> <i>Einsatzplanung/Einsatzvorbereitung</i> <i>Planübung</i> -Einführung in die Planübung -Praktische Planübungen (Brandbekämpfung, Hilfeleistung, Erstmaßnahmen bei GABC-Einsätzen) <u>Praxis:</u> -Praktische Übungen als Gruppenführer bei verschiedenen Einsatzgrundlagen (Übungen gemäß FwDV 3, 10, 500) -Brandbekämpfung, Technische Hilfeleistung, GABC-Einsätze			
Ausbildungsziel	Dient der Vorbereitung auf den GF-Lehrgang. Schwerpunkt sind die einsatztaktischen Grundlagen aus der Sicht des Gruppenführers / der Gruppenführerin.			
Zielgruppe	Truppführer/innen die als Gruppenführer/in eingesetzt werden sollen.			
Dauer	18 Stunden Do. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr			
Voraussetzungen	Lehrgang „Truppführer“ sowie vorgesehen als Gruppenführer/in			
Hinweise	keine			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	<u>Theorie:</u> Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen <u>Praxis:</u> Feuerwehrschatzanzug; Feuerwehrschatzhandschuhe nach UVV; Feuerwehrhelm mit Nackenschutz; Feuerwehr-Schutzschuhwerk nach UVV; Feuerwehrsicherheits / -Haltegurt; Feuerwehrleinenbeutel mit Feuerwehrleine <u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F-ZFK 01/2019	Langenselbold	28.11.2019	30.11.2019	26.09.2019



Gefahren	Welche Gefahren müssen wir bekämpfen?									
	Atmosphäre	Angereicherung	Anfeuchtung	Atomare Strahlung	Chemische Stoffe	Erkrankung	Explosion	Elektrizität	Einbruch	
Menschen										
Tiere										
Umwelt										
Sachwerte										
	Vor welchen Gefahren müssen wir uns schützen?									
	Atmosphäre	Angereicherung	Anfeuchtung	Atomare Strahlung	Chemische Stoffe	Erkrankung	Explosion	Elektrizität	Einbruch	
Mannschaft										
Gerät										

Seminar Brandschutzerziehung / Brandschutzaufklärung (Kombination Kindergarten und Grundschule)

Inhalte	<u>Bereich Kindergarten:</u> -Kontaktaufnahme, Konzept Brandschutzerziehung für Erziehungspersonal der Kindergärten -Vorbereitung eines Elternabends -Feuerwehr im Kindergarten -Kinder bei der Feuerwehr (z.B. Besuch im Feuerwehrhaus) -Vorstellung von Medien und Arbeitsmitteln (Bücher, Anschauungsmaterialien usw.) -Notfallplanung -Kind gerechte Sprache -Verhalten gegenüber Kindern <u>Bereich Grundschule:</u> -Verhalten im Brandfall (Kinder, wie auch Lehrpersonal) -Übermittlung der Voraussetzungen des Brennvorgangs -Anschauliche Versuche mit Zündmitteln und brennbaren Materialien -Verschiedene Löschtechniken -Feuer als Freund und Feind -Entwicklung, Sachanalyse und Didaktik der Brandschutzerziehung / -aufklärung			
Ausbildungsziel	Die Teilnehmerin / der Teilnehmer kann eine Brandschutzerziehung im Kindergarten und in der Grundschule fachgerecht durchführen.			
Zielgruppe	Feuerwehrangehörige die eine Brandschutzerziehung durchführen sollen			
Dauer	18 Stunden Do. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr			
Voraussetzungen	Truppmannausbildung Teil 1 (Grundausbildungslehrgang)			
Hinweise	keine			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen <u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F-BrSE/BrSA-Kombi-Kiga/Gr 01/2019	Biebergemünd-Nord	11.04.2019	13.04.2019	07.02.2019



Erfahrungsaustausch der Brandschutzerzieher im Main-Kinzig-Kreis

Inhalte	-Vorstellungsrunde -Erfahrungsaustausch			
Zielgruppe	Feuerwehrangehörige, die für die Brandschutzerziehung/-aufklärung zuständig sind.			
Dauer	4 Unterrichtseinheiten Fr. von 18:30 Uhr bis ca. 22:00 Uhr			
Voraussetzungen	keine			
Hinweise				
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	Zivilkleidung und Schreibunterlagen			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F-BrSE/BrSA-EA 01/2019	Hilfeleistungszentrum Freigericht-Somborn	19.08.2019	19.08.2019	20.06.2019



brandschutzaufklaerung.de
Brandschutzerziehung | Brandschutzaufklärung | Betrieblicher Brandschutz



Lehrgang zum Erwerb der Jugendleiter-Card (Juleica)

Inhalte	-Jugendarbeit und Freizeitplanung -Dienstplan und Jugendordnung -Führungsstile und Typologie / Methoden -Öffentlichkeitsarbeit -Rechte und Pflichten -Kindeswohlgefährdung -Strukturfit für Demokratie / Rechtsextremismus -Suchtprävention im Verein -Typisch Jungs – Typisch Mädchen			
Ausbildungsziel	Erwerb der Jugendleitercard			
Zielgruppe	Leiter und Betreuer der Jugendfeuerwehren			
Dauer	Mind. 40 Stunden			
Voraussetzungen	-In der Jugendarbeit tätig			
Hinweise	Dieser Lehrgang findet mit Übernachtung in der Jugendherberge Büdingen statt. Die Veranstaltung findet an den folgenden Wochenenden statt: 1. Wochenende und 2. Wochenende Freitag Samstag Sonntag <u>2 Wochenenden jeweils freitags bis sonntags</u> Der Lehrgang beginnt Freitag, den 05.04.2019 um 17:00 Uhr mit der Zimmerverteilung und endet Sonntag, den 14.04.2018 gegen ca. 13:00 Uhr Für Teilnehmer/innen unter 18 Jahren ist die beigefügte Einverständniserklärung ausgefüllt und unterschrieben zu Lehrgangsbeginn mitzubringen und vorzulegen, da sonst eine Teilnahme nicht möglich ist!			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	Zivilkleidung und Schreibunterlagen			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
JF-Juleica 01/2019	Jugendherberge Büdingen	05.04.2019	14.04.2019	31.01.2019



Lehrgang „Grundlagen der Jugendarbeit in der Feuerwehr“

Inhalte	-Aufgabenstellung der Jugendarbeit in der Feuerwehr -Hilfestellung zur Umsetzung der Jugendfeuerwehrarbeit in den Gruppen vor Ort -Bedürfnisorientierung: Was wollen Jugendliche? -Selbstverständnis und Gestaltung von Jugendarbeit -Collage, Rollenspiel, Diskussionstraining als Methoden der Bildungsarbeit -Motivationsmöglichkeiten und Methoden zur Konfliktlösung -Finanzierungsmodelle -Hilfen für die Gruppenpädagogik/Soziologie der Gruppe			
Ausbildungsziel	Jugendarbeit ist neben der Erziehung im Elternhaus, im Kindergarten oder in der Schule ein weiterer wichtiger Bildungsbereich der Kinder und Jugendlichen. Ziel der Jugendarbeit ist, zur Persönlichkeitsentwicklung beizutragen. Sie soll an den Interessen der jungen Menschen anknüpfen und von ihnen mitbestimmt und mit gestaltet werden. Sie sollen zur Selbstbestimmung befähigt und zu gesellschaftlicher Mitverantwortung und sozialem Engagement angeregt und hingeführt werden. Welcher Methoden und Fähigkeiten es hierzu bedarf, wird in diesem Lehrgang vermittelt, wobei es vorrangig um die Sensibilisierung für außerschulische Bildungsarbeit gehen soll.			
Zielgruppe	Jugendfeuerwehrwartinnen und Jugendfeuerwehrwarte, sowie deren Stellvertreter und Jugendgruppenleiter			
Dauer	Mind. 20 Stunden Fr. von 17:00 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr So. von 08:00 Uhr bis 12:30 Uhr Der Lehrgang beginnt freitags um 17:00 Uhr mit der Begrüßung und gemeinsamen Kaffeetrinken und endet sonntags gegen ca. 12:30 Uhr			
Voraussetzungen	keine			
Hinweise	Dieser Lehrgang ist als Modul zum Erhalt bzw. zur Verlängerung der JuLeiCa anerkannt. Für Teilnehmer/innen unter 18 Jahren ist die beigefügte Einverständniserklärung ausgefüllt und unterschrieben zu Lehrgangsbeginn mitzubringen und vorzulegen, da sonst eine Teilnahme nicht möglich ist!			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	Zivilkleidung und Schreibunterlagen			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
JF-Grundlagen 01/2019	Hilfeleistungszentrum Freigericht-Somborn	25.10.2019	27.10.2019	22.08.2019



Fortbildungsseminar für Feuerwehrführungskräfte

Wasser- und Eisrettung

Inhalte	<u>Theorie:</u> -Einsatzgrundsätze/Einsatzgrenzen -Einsatzvorbereitung -Ausrüstung und Einsatzmöglichkeiten -Kräfte für den Wasserrettungseinsatz -Eisrettung -Hochwassereinsatz -Medizinische Grundlagen für Wasser- und Eisrettungseinsätze <u>Praxis:</u> -Durchführung von praktischen Übungen			
Ausbildungsziel	Der Lehrgangsteilnehmer soll im Bereich der Wasser- und Eisrettung seine einsatztaktischen Kenntnisse erweitern.			
Zielgruppe	Gruppen- und Zugführer, Stadt- oder Gemeindebrandinspektor sowie Vertreter Wehrführer/in sowie Vertreter			
Dauer	14 Stunden Fr. von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Sa. von 08:00 Uhr bis 17:15 Uhr			
Voraussetzungen	Lehrgang „Gruppenführer“			
Hinweise	Diese Ausbildungsveranstaltung wird gemäß Feuerwehr-Dienstvorschrift 2 (FwDV 2) Teil I Ziffer 5 sowie der Hessischen Verordnung über Dienst- und Schutzkleidung, Dienstgrade, Funktionen, Kennzeichnungen und Voraussetzungen für die Erlangung der Dienstgrade und Funktionen der Angehörigen der öffentlichen Feuerwehren (Hessische Feuerwehrbekleidungs- und Dienstgradverordnung – HFDV) vom 6. November 2017 anerkannt.			
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	<u>Theorie:</u> Dienstkleidung (Ausgehuniform) und Schreibunterlagen <u>Hinweis:</u> Näheres zur Dienstkleidung wird in der Einberufung erläutert – auf die HFDV wird verwiesen.			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
F-WER-Sem 01/2019	Maintal-Dörnigheim	14.06.2019	15.06.2019	11.04.2019



Seminar für Leiter/innen der Kinderfeuerwehren im Main-Kinzig-Kreis

Inhalte	* -Thema: Rechte und Pflichten in der allgemeinen Jugendarbeit ** -Themen: -Absetzen eines Notrufs -Nutzen- und Schadfeuer -schwierige Elterngespräche -Ausflugsziele für Kindergruppen -Auszüge aus der Brandschutzerziehung (Schwerpunkt Kinderfeuerwehr)			
Zielgruppe	Leiter/innen der Kinderfeuerwehr			
Dauer	8 Unterrichtseinheiten *Sa. von 09:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr **Sa. von 09:00 Uhr bis ca. 15:00 Uhr			
Voraussetzungen	Leiter/in der Kinderfeuerwehr			
Hinweise				
Mitzubringende Ausrüstungsgegenstände	Zivilkleidung und Schreibunterlagen			
Lehrgangsnummer	Ort	Beginn	Ende	Anmeldeschluss
KG-Leiter-Sem 01/2019*	Hilfeleistungszentrum Freigericht-Somborn	16.03.2019	16.03.2019	10.01.2019
KG-Leiter-Sem 02/2019**	Gelnhausen-West	26.10.2019	26.10.2019	22.08.2019



Fachseminar der Stadt- und Gemeindebrandinspektoren		
Von	Bis	Ort
18.01.2019	20.01.2019	Oberaula

Hessische Feuerwehrleistungsübung –Kreisentscheid des Main-Kinzig-Kreises–		
Tag	Datum	Ort
Sonntag	19.05.2019	Freigericht

Hessische Feuerwehrleistungsübung Bezirksentscheid des Regierungspräsidium Darmstadt		
Samstag	15.06.2019	RP-Bereich Darmstadt

Hessische Feuerwehrleistungsübung Landesentscheid		
Sonntag	01.09.2019	Hünfeld

Bundeswettbewerb Deutsche Jugendfeuerwehr –Kreisentscheid des Main-Kinzig-Kreises–		
Tag	Datum	Ort
Samstag	15.06.2019	Freigericht

Kreisjugendfeuerwehr –Leistungsspanne des Main-Kinzig-Kreises–		
Tag	Datum	Ort
Sonntag	15.09.2019	Hilfeleistungszentrum Freigericht-Somborn

Jugendfeuerwehren –Landesentscheid–		
Tag	Datum	Ort
Sonntag	01.09.2019	Hünfeld

Jugendfeuerwehren –Osthessen Cup–		
Tag	Datum	Ort
Sonntag	08.09.2019	Landkreis Hersfeld-Rotenburg Niederaula

